



NÜNCHRITZER

Neueste NACHRICHTEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜNCHRITZ

Nr. 8

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Projektwoche - Kurs 21

Bereits zum 14. Mal fand in diesem Schuljahr vom 08. bis 12.04.2019 der Kurs 21 der Oberschule Nünchritz statt. Mit dieser Projektwoche tauchten die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen erstmals in die berufliche Wirklichkeit ein, bevor sie in Klasse 8 weitere Betriebe erkunden und sich in Praktika ausprobieren können. Am ersten Tag erkundeten die Siebtklässler das Nünchritzer Wackerwerk und lernten die dortigen Ausbildungsberufe (Chemikant, Chemielaborant, Elektroniker, Industriemechaniker) kennen. Anschließend wurden die Werkstätten und Labore der Anerkannnten Schulgesellschaft (ASG) erkundet und die Schüler konnten ihre Informationen über die chemischen Ausbildungsberufe ergänzen. Gemeinsam mit dem Förster Herrn Hähnel erarbeiteten sich die Schülerinnen am nächsten Tag am Rande des Glaubitzer Waldes Allgemeinwissen zum Wald. Mit Experimenten und weiteren Aufgaben zum Wald wurde am Alten See grundlegendes Wissen für Biologie vor Ort erarbeitet und gefestigt. Mit der Fahrt nach Großenhain am Mittwoch lernten die Kursteilnehmer bei einer Betriebserkundung das Elektrozentrum Großenhain kennen. Zudem erhielten sie interessante Informationen über den Aufbau und die Wirkungsweise eines Solarfeldes. Die Gruppenarbeit am Donnerstag brachte dann viele praktische Erfahrungen in den einzelnen Bereichen. Die „Jungen Chemikanten“ besichtigten die Anlage im Wackerwerk und führten erste praktische Arbeiten aus. Die „Jungen Chemielabo-



ranten“ stellten Mischungen im Labor her und maßen mechanische Eigenschaften. Die Gruppe der „Jungen Industriemechaniker“ erkundeten die Wacker-Werkstätten und stellten einen Handyhalter her. Die „Jungen Brandschützer“ erkundeten ebenso die Wache und die Aufgaben der Werksfeuerwehr vor Ort. Die „Jungen Sanitärer“ erfuhren viel Praktisches zur Ersten Hilfe. Die „Jungen Elektroniker“ beschäftigten sich unter anderem mit den Aufgaben der Elektroniker im Wackerwerk bzw. im Handwerk beim Elektrozentrum in Großenhain. Bei praktischen Arbeiten konnten die Schüler ihre Fertigkeiten unter Beweis stellen. So bauten z. B. die Schüler beim EZG erste kleinere Schaltungen in der Lehrwerkstatt. Die

„Jungen Umweltforscher“ untersuchten Boden- und Wasserproben des Glaubitzer Waldes bei der ASG. Dort lernten auch die „Jungen Metallbearbeiter“ Grundlagen der Metallbearbeitung kennen und stellten einen Flaschenöffner her. Mit dem Erstellen interessanter Berichte über die Arbeit in den Gruppen und dem Vorstellen vor der Klasse fand die Projektwoche am Freitag in der Schule ihren Abschluss. Wir bedanken uns bei den Mitarbeitern der Wacker Chemie AG Nünchritz, der Anerkannnten Schulgesellschaft (ASG Nünchritz) und dem Elektrozentrum Großenhain für die interessanten Tage und die gute Zusammenarbeit.

Enrico Grimmer
Praxisberater OS Nünchritz

OBERSCHULE NÜNCHRITZ

Schriftstellerlesung



Ihr Vortrag war fesselnd und wurde mit großer Spannung von allen Zuhörern verfolgt. Sicher ist es mit ihrer Lesung gelungen, den einen oder anderen Schüler wieder zum Lesen in der Freizeit anzuregen.

Die sehr erfolgreiche und bekannte deutsche Kinderbuchautorin Frau Sabine Ludwig weilte am 21.03.2019 in unserer Oberschule. Sie stellte den Schülern der 5. Klassen ihr Buch „Hilfe, mein Lehrer geht in die Luft“ vor, das ist die Fortsetzung von „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft.“ Dies sind Bücher mit Schmunzelgarantie.



Festplatz am Weg zur Fähre in Seußlitz

Walpurgisnacht

Armbrustschießen auf die (Holz-)Hexe für Jedermann*frau - für Jung und Alt!

Bist Du Hexenmeister*in?

30.4.
17⁰⁰



Schützenverein Diebsbar-Seußlitz-eV

Eintritt frei!

Knüppelkuchen gratis für Kinder
großes Lagerfeuer
Musik und Tanz
Leckeres vom Grill

Happy Hour
17-18 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschlüsse des Technischen Ausschusses des Gemeinderates Nünchritz vom 15.04.2019

Beschluss Nr. T 09/19

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO und Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB für den Neubau eines Wohnhauses mit Vordach und Carport, Sandbergring, Flurstück-Nr. 85/31, Gemarkung Leckwitz

Beschluss Nr. T 10/19

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO und Antrag auf Abweichung nach § 67 Abs. 2 SächsBO für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Teichweg, Flurstück-Nr. 264/4, Gemarkung Merschwitz

Beschluss Nr. T 11/19

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für das Vorhaben „M2-Hydrolyse, Neubau HCI-Reinigung und Kapazitätserhöhung“ im Rahmen des Antrags gemäß §16 BImSchG, Friedrich-von-Heyden-Platz 1 in Nünchritz, Flurstück 91b der Gemarkung Zschaiten

Beschluss Nr. T 12/19

Stellungnahme der Gemeinde zum Bauantrag nach § 68 SächsBO für den Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Gartenstraße, Flurstück-Nr. 304/43, Gemarkung Nünchritz

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates Nünchritz am Montag, dem 29.04.2019 um 19.00 Uhr in Diesbar-Seußlitz, Haus des Gastes, An der Weinstraße 1A, Versammlungsraum

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Bestätigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 01.04.2019
3. Bürgerfragestunde
4. Annahme von Spenden
5. Verkauf des in das Wohngrundstück „Am Ufer 8“ integrierten Flurstücks 230/4 mit 61 m² der Gemarkung Nünchritz, Erwerb der überbauten kommunalen Straßenflächen, Flurstücke 231/2 mit 10 m² und 234/2 mit 34 m² der Gemarkung Nünchritz
6. Festlegung des Einzelbetrages zur Förderung von Kindern und Jugendlichen und Gewährung von Fördermitteln zur Projektförderung gemäß Vereinsförderrichtlinie für das Haushaltsjahr 2019
7. Informationen des Bürgermeisters
8. Anfragen der Gemeinderäte

MÜLL NICHT VERGESSEN! Entsorgungstermine für alle Nünchritzer Ortsteile

Ortschaft	Restabfall	Bioabfall	Papier	Gelber Sack
Diesbar-Seußlitz	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Neuseußlitz	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Leckwitz	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Merschwitz	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Goltzscha	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Naundörfchen	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Weißig	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Nünchritz	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Grödel	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Roda	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.
Zschaiten	27.04.	26.04.	03.05.	29.04.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Remondis unter der Telefonnummer:
03525 / 529210

Sprechzeiten der Friedensrichterin

Sprechtag: 24.04.2019, 17.00 - 19.00 Uhr
Ort: Dorfplatz 1, 01612 Nünchritz
Tel.-Nr. Gemeindeverwaltung: 035265/50018

Öffentliche Schulbibliothek Nünchritz



Öffnungszeiten:

Mo 09.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.30 Uhr	Schüler
Di	13.00 – 18.00 Uhr	öffentlich
Mi 10.00 – 12.30 Uhr		öffentlich/Schüler
Do 09.30 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.30 Uhr	Schüler

Telefon: 035265 / 56465



Museum Nünchritz

Sonderausstellung

Quer Beet - Birgitt Köhler

stellt aus



Vom 17.02.2019 bis 23.06.2019

im Museum Nünchritz, Dorfplatz 1

Geöffnet: sonntags 15.00- 17.00 Uhr (an Feiertagen geschlossen)

Eintritt: Erwachsene 0,50 €; Kinder ab 12 Jahre 0,25 €

Museum Nünchritz Dorfplatz 1 01612 Nünchritz; Tel.: 035265/50012
Mail: post@nuenchritz.de; www.nuenchritz.de

Satzung der Gemeinde Nünchritz über die Entschädigung für die ehrenamtliche Tätigkeit bei Wahlen, Volks- und Bürgerentscheiden Aufgrund der §§ 4 und 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), hat der Gemeinderat der Gemeinde Nünchritz in seiner Sitzung am 01.04.2019 folgende Satzung beschlossen: § 1 Geltungsbereich (1) Diese Satzung regelt die Höhe von Entschädigungen für die Ausübung einer ehrenamtlichen Tätigkeit bei nachfolgenden Wahlen, Entscheiden, Abstimmungen: a) Kommunalwahlen (Bürgermeisterwahlen und -neuwahlen, Gemeinderatswahlen, Kreistags- und Landratswahlen) sowie bei b) Bürgerentscheiden c) Europawahlen, d) Bundestagswahlen, e) Landtagswahlen und f) Volksentscheiden. (2) Sie gilt für die Vorsitzenden, deren Stellvertreter und weiteren Mitglieder der Wahl- bzw. Abstimmungsorgane der Gemeinde Nünchritz sowie für alle zum Einsatz kommenden ehrenamtlichen Hilfskräfte. § 2 Höhe der Entschädigungen (1) Die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses erhalten für die Teilnahme an einer einberufenen Sitzung eine Entschädigung in Höhe von: <table><tr><td>a) Vorsitzende/-r Gemeindewahlausschuss bzw. dessen/deren Stellvertreter/-in</td><td>35,00 Euro,</td></tr><tr><td>b) Mitglieder bzw. deren Stellvertreter/-in</td><td>25,00 Euro.</td></tr></table> (2) Die Mitglieder der Wahlvorstände bzw. Stimmbezirksvorstände und Briefwahlvorstände bzw. Briefabstimmungsvorstände und weiterer für die Durchführung von Wahlen und Entscheiden entsprechend § 1 Abs. 1 a) und b) unterstützenden Personen erhalten pro Wahl- bzw. Abstimmungstag eine Entschädigung in folgender Höhe: <table><tr><td>a) Vorsteher/-in bzw. dessen/deren Stellvertreter/-in</td><td>35,00 Euro,</td></tr><tr><td>b) Mitglieder bzw. deren Stellvertreter/-in</td><td>25,00 Euro</td></tr></table>	a) Vorsitzende/-r Gemeindewahlausschuss bzw. dessen/deren Stellvertreter/-in	35,00 Euro,	b) Mitglieder bzw. deren Stellvertreter/-in	25,00 Euro.	a) Vorsteher/-in bzw. dessen/deren Stellvertreter/-in	35,00 Euro,	b) Mitglieder bzw. deren Stellvertreter/-in	25,00 Euro	(3) Die Höhe der Entschädigung für Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Volksentscheide richtet sich nach den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen. (4) Ehrenamtliche Hilfskräfte der Wahlvorstände erhalten je Wahl- bzw. Abstimmungstag eine Entschädigung in Höhe von 15,00 Euro. (5) Bei verbundenen Wahlen und Abstimmungen erhalten die Mitglieder der Wahl- und Abstimmungsorgane entsprechend Absatz 2 einen Entschädigungssatz. Dieser erhöht sich um 10,00 Euro. Bei verbundenen Kommunalwahlen (Gemeinderats-, Bürgermeisterwahl und Bürgerentscheid) erhöht sich für die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses (Abs. 1) der Entschädigungssatz um 10,00 Euro. § 3 In-Kraft-Treten (1) Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. (2) Gleichzeitig tritt die Satzung der Gemeinde Nünchritz über die Entschädigung von ehrenamtlichen Wahlhelfern vom 17.04.2007 außer Kraft. Nünchritz, 02.04.2019  Gerd Barfild Bürgermeister
a) Vorsitzende/-r Gemeindewahlausschuss bzw. dessen/deren Stellvertreter/-in	35,00 Euro,								
b) Mitglieder bzw. deren Stellvertreter/-in	25,00 Euro.								
a) Vorsteher/-in bzw. dessen/deren Stellvertreter/-in	35,00 Euro,								
b) Mitglieder bzw. deren Stellvertreter/-in	25,00 Euro								

Hinweis: Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der SächsGemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

BEKANNTMACHUNGEN

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Neubau Ferngasleitung (FGL) 012“ Teilabschnitt Sachsen

Die ONTRAS Gastransport GmbH, Maximilianallee 4, 04129 Leipzig hat bei der Landesdirektion Sachsen, die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens für die Neuverlegung der Ferngasleitung 012 einschließlich der Nebenanlagen (Anschlussleitungen) für den Abschnitt im Freistaat Sachsen, Landesgrenze Brandenburg bis Strehla, gemäß § 43 Satz 1 Nr. 2 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) i. V. m. § 1 Abs. 1 Satz 1 des Verwaltungsverfahren- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) beantragt.

Für das Bauvorhaben einschließlich der landschaftspflegerischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind Flurstücke in folgenden Gemarkungen betroffen:

Gemeinde Röderaue – Gemarkungen Frauenhain, Pulsen, Koselitz;
Stadt Gröditz – Gemarkung Gröditz;
Gemeinde Wülknitz – Gemarkungen Wülknitz, Lichtensee, Streumen;
Gemeinde Zeithain – Gemarkungen Zeithain, Neudorf, Bobersen;
Gemeinde Glaubitz – Gemarkungen Marksiedlitz, Glaubitz, Radewitz;
Gemeinde Nünchritz – Gemarkungen Zschaiten; Goltzscha, Merschwitz
Stadt Riesa – Gemarkungen Gröba, Canitz;
Stadt Strehla – Gemarkungen Forberge, Unterreußen, Großrügeln.

Für das Vorhaben wird eine Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchgeführt.

Der Vorhabenträger hat die folgenden entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen des Vorhabens vorgelegt, die Bestandteil Auslegungsunterlagen sind:

Nr. der Unterlage	Bezeichnung
1	Erläuterungsbericht
2	Übersichtspläne
3	Detailpläne
4	Kreuzungsverzeichnis
5	Grundstücksverzeichnis
6	Wasserrecht
7	Forstfachliche Würdigung
8	UVP-Bericht
9	Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
10	NATURA 2000
11	Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag
12	Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie

Die ausgelegten Planunterlagen enthalten die nach § 16 Abs. 1 UVPG notwendigen Unterlagen für die Umweltverträglichkeitsprüfung. Die hiermit eingeleitete Anhörung zu den Planunterlagen (§ 43a EnWG i. V. m. § 73 Abs. 3 bis 5 VwVfG) stellt zugleich die Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen nach § 18 Abs. 1 UVPG dar.

Der Plan (Zeichnungen und Erläuterungen) liegt in der Zeit

vom 6. Mai bis 5. Juni 2019

in der Gemeindeverwaltung Nünchritz, Zimmer 15, Glaubitzer Straße 10, 01612 Nünchritz während der Dienststunden

Mo 8.00 – 11.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr
Di 8.00 – 11.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Do 8.00 – 11.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr
Fr 8.00 – 11.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Ergänzend wird auf die Möglichkeit zur Einsichtnahme in die Planunterlagen im Internet während des vorgenannten Zeitraums unter www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen, Rubrik Infrastruktur - Energie, verwiesen. Nach § 27a Abs. 1 Satz 4 VwVfG ist der Inhalt der zur Einsichtnahme ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

1. Jeder kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 6. Juli 2019 bei der Landesdirektion Sachsen, 09120 Chemnitz, schriftlich, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden oder bei der oben aufgeführten Gemeinde schriftlich oder zur Niederschrift Einwendungen gegen den Plan erheben bzw. sich äußern. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.

Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titel beruhen, ausgeschlossen (§ 21 Abs. 4 UVPG). Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des Vorhabens beziehen, § 21 Abs. 5 UVPG.

Bei Einwendungen bzw. Äußerungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter, gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Abs. 2 VwVfG).

Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigung erfolgt.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der anerkannten Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 VwVfZG von der Auslegung des Plans.

3. Auf einen Erörterungstermin kann nach Maßgabe des § 43a Nr. 2 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) verzichtet werden.

Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht.

Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Bei gleichförmigen Einwendungen gilt diese Regelung für den Vertreter (§ 17 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG). Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Vorbringen von Äußerungen oder Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Äußerungen, Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Landesdirektion Sachsen) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben oder sich geäußert haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Plans tritt die Veränderungssperre nach § 44a EnWG in Kraft. Darüber hinaus steht ab dem Zeitpunkt dem Träger des

Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 44a Abs. 3 EnWG). Bei der Abgabe von Stellungnahmen und Äußerungen oder der Erhebung von Einwendungen seitens der Beteiligten werden zum Zwecke der Durchführung dieses Planfeststellungsverfahrens Daten erhoben. Diese Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die entsprechenden datenschutzrechtlichen Informationen nach Art. 13 Abs. 1 und 2 sowie Art.

14 Abs. 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind unter www.lids.sachsen.de/Datenschutz einsehbar.

Nünchritz, den 09.04.2019
Gerd Barthold
Bürgermeister

INFORMATIONEN

Nünchritz im Wandel der Zeit – Teil 28

Anknüpfend an Teil 27 und die dort abgebildete Übersicht zu der Besiedlung von 1840 für Nünchritz sind die Flurstücke zwischen den heutigen Adressen Am Ufer 1-5 und der Meißner Straße Ackerland. An der Abzweigung der Straße von Riesa Richtung Zschaiten/Großenhain bzw. Leckwitz/Meißen ist das Grundstück Flurbuch Nummer 68/Steuernummer 22 mit einem Gebäude (Giebel zur Straße) zu erkennen, welches noch viele Jahre neben dem „Gesellschaftshaus“ bewohnt war. 1840 wohnte darin Friedrich August Rentzsch (1). Der Tagelöhner Friedrich August Dietze (2) der Vorbesitzer als Häusler benannt, hatte Land vom Gut (heute Am Ufer 3 – Schulamtsanteil) 1831 erworben. Bereits 1837 ging das Grundstück in den Besitz der Familie Rentzsch über, die dort dann über 100 Jahre wirkte. Bis 1870 Carl Friedrich Rentzsch über 2 Acker und 128 Quadratruthen verfügte, war der Besitz durch Zukauf von Äckern und Wiese von ursprünglich 152 Quadratruthen auf oben genannte Fläche erweitert worden. Alles was in (3) nachzulesen ist, hält meinen genutzten Quellen nicht stand. So ist auf dem Kartenausschnitt



Abb. Meißner Straße

(siehe Abb.) von 1868 links das „alte“ Wohngebäude, die parallel zur Straße stehende Scheune, worin sich der „Eiskeller“ noch in meiner Kindheit befand, und rechts neben der Toreinfahrt ein Gebäude zu sehen, welches später die Fleischerei mit Verkaufsstelle aufwies. Für 1874 ist in einem Nachtrag zum Flurstück mit Gebäuden, Hof und Garten von

einem Neubau nach teilweise dem Abbruch eines Gebäudes die Rede. Da laut (3) Carl Friedrich Rentzsch als Fleischermeister eine Fleischerei mit Fleischverkauf, die Konzession zum Bier- und Branntweinbrennen sowie zum Verabreichen von Speisen besaß, erfolgte dies bestimmt in dem Neubau. Konzessionen zum Ausspannen und Krippensetzen sind 1889 dazugekommen. Für 1890 soll nun auf dem Flurstück 187 Brandkataster Nr. 132 der Anbau eines Gasthofgebäudes erfolgt sein. Da zu diesem auch ein Saal gehörte, in dem wir als Kinder z.B. am Internationalen Kindertag am Nachmittag zu Gast beim Marionettentheater Dombrowski aus Bad Liebenwerda waren, ist es verständlich, dass damals die Genehmigung zum Ausschank von Getränken und zur Durchführung von Veranstaltungen in demselben vorliegen musste. Im anschließenden Garten konnte man um die Jahrhundertwende und danach auch in der Veranda verweilen, um dort wie auch in der Gaststube bewirtet zu werden. In dieser Zeit florierte das Geschäft, zumal nach 1900 der Aufbau der Chemischen Fabrik von Heyden erfolgte. Man hatte viel zu tun, auf in-



Abb. Gesellschaftshaus

zwischen 12 Acker (ca. 6ha) Land, beim Schlachten, ja selbst zur Sicherung des Verkaufs von frischem Fleisch auch im Sommer durch die Nutzung von Natureis, welches im Winter, z.B. mit Fuhrwerken vom Kleinteich in Zschaiten nach Nünchritz gebracht wurde. So funktionierte lange Jahre der Kühlschrank im Geschäft! Ab 1910 übernimmt in 3. Generation Karl Rentzsch die Geschäfte. Die folgenden Jahre mit zwei Weltkriegen führten letztendlich dazu, dass der rasante Aufstieg dieser Familie, zuletzt mit Sohn Heinz und seiner Frau Christa, die noch viele Jahre in der KONSUM-Fleischverkaufsstelle im eigenen Gebäude tätig war, ein Ende nahm. In Erinnerung an die Zeit bis 1994

fand ich in meiner Sammlung eine Postkarte vom „Gesellschaftshaus“. Auf diesem Grundstück Meißner Straße 25 befindet sich heute ein vollkommen neues Gebäude mit Tiefgarage, Wohnungen, einer Zahnarztpraxis, einer Apotheke und zwei Verkaufseinrichtungen.

Tilo Jobst

Quellen:

- (1) StA Dresden 10808 Katasteramt Großhain Nr. 612 – 614 (1840 – 1943)
- (2) StA Dresden 10058 Prokuratur- und Schulamt Meißen Nr. 1641 und Nr. 1902 (1835)
- (3) „Nünchritz in alten Ansichten“ R.Hermes 1998 Seiten 30-32

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Nünchritz,
Glaubitzer Straße 10,
01612 Nünchritz
www.nuenchritz.de
E-Mail: post@nuenchritz.de
Verantwortlicher Redakteur

für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion:
J. Münzinger

Telefon: 035265/500-50

E-Mail: j.muenzinger@nuenchritz.de

Satz, Layout, Anzeigen:
non malus gmbh
Dana Hentschel
Karl-Marx-Straße 36

01612 Nünchritz

Telefon: 035265/689713

E-Mail: d.hentschel@nonmalus.com

Erscheinung: 14-tägig

Redaktionsschluss:

Freitag, 12.04.2019

Erscheinungstermin:

Mittwoch, 24.04.2019

Druck:

polyprint Riesa GmbH
Goethestraße 59,
01587 Riesa,
Telefon: 03525/72710

INFORMATIONEN

BÜRGERINITIATIVE HOCHWASSER NÜNCHRITZ 2013 - INFO 2019 / 1

Mitgliederversammlung am 11. April 2019

An der 11. Mitgliederversammlung in der Sporthalle nahmen ca. 75 Mitglieder und Gäste teil. Der Bericht des Vorstandes über Aktivitäten der letzten zwei Jahre sowie die erneute Auslegung der Planunterlagen für die Hochwasserschutzanlagen des Vorhabens Nünchritz bis Grödel waren die zentralen Themen. Aus dem Bericht des Vorstandes soll hier nur das wiedergegeben werden, über das nicht schon in den Infos 2018 berichtet worden ist. Unsere Petition an den Bundestag ist abgeschlossen. Sie wurde beim Hochwasserschutzgesetz II mit herangezogen. Eingriffe in FFH-Gebiete sind grundsätzlich zulässig. Die Zuständigkeiten für den Hochwasserschutz sind klar geregelt, werden nur nicht wahrgenommen. Verantwortlich sind die Länder, hier also der Freistaat Sachsen mit seinen Einrichtungen und Behörden. Die Elbvorlandberäumung ist jetzt Hauptthema des Rundtisches Hochwasser. Die von uns initiierte Machbarkeitsstudie zur Elbvorlandberäumung nimmt Gestalt an. Am 01.04.2019 sind von der Landestalsperrenverwaltung (LTV), dem Umweltamt und den Bürgerinitiativen von Nünchritz und Zeithain die zu untersuchenden Varianten des Abbagerns und Abholzens einschließlich eines Umflutgrabens der Elbe unter der Riesaer Brücke räumlich und inhaltlich abgestimmt. Die Aufgabenstellung wird jetzt von der LTV erarbeitet. In der Hochwasserpartnerschaft Elbe haben wir von der tschechischen Seite erfahren, dass die Vorhaltezeit bei Hochwassergefährdung für Dresden von 36 auf 60 Stunden erhöht worden ist. In der Moldaukaskade ist für Hochwasserfälle eine zusätzliche Reserve von 30 Mio m³ Wasser geschaffen worden. Auf Verlangen von der LTV mit dem Umweltamt hat in Lüneburg ein Treffen



der Elbanliegerländer von Sachsen bis Niedersachsen stattgefunden. Wir konnten dort unser Anliegen vortragen. Die Teilnehmer aus den Ministerien, den Hochwasserschutzverwaltungen, den kommunalen Bereichen der Länder Sachsen, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen berichteten, dass alle gleiche Interessen haben, den Abfluss eines Elbehochwassers gewährleisten zu können. Aufwuchs und Auflandungen behindern in allen Ländern den Abfluss des Hochwassers. Vereinbart wurde, in einer konzentrierten Aktion der Länder an den Bund heranzutreten und allgemeingültige Regeln zu erlassen. Damit Aufwuchs, Auflandungen der Vergangenheit beseitigt werden und Referenzzustände zu schaffen, wie sie früher gewesen sind. Informiert wurde ferner, dass mit der Schäferei Ausgiss die Beweidung der Elbufer geklärt worden ist. Die Finanzierung übernimmt die Schifffahrtsverwaltung und die Kommunen für ihre Flächen. Eine Anfrage im Umweltamt wegen der Anpflanzungen auf der Leutewitzer Seite ergab, dass hierfür keine Genehmigung erteilt wird. Planfeststellungsverfahren: Die Planunterlagen wurden erneut ausgelegt und können in der Gemeindeverwaltung bis zum 23.04.2019 und auch bei unserem Vorstandsmitglied Reinhard Neumann eingesehen werden. Bisher

an die Landesdirektion (LDS) eingereichte Vorschläge und Einwendungen sind nur zu geringem Teil bearbeitet worden. Sie gelten weiter und werden von der LDS nach der Bearbeitung durch die LTV mit den Einreichern beraten werden. Frau B. Lange, Betriebsleiterin Oberes Elbtal der LTV, unterstützt durch Frau Dr. Scholz vom beauftragten Planungsbüro, erklärten die Änderungen gegenüber den Planunterlagen von 2015. R. Neumann erklärte an Beispielen aus den Planunterlagen, wo erheblicher Gesprächsbedarf besteht. Konfliktpotential besteht besonders bei den Mauern, den Kontrollwegen, den Schutzstreifen und den Durchgängen sowie der Überlaufstrecke der Pappelallee. Vorschläge, Einwendungen können bis zum 07.05.2019 an die LDS eingereicht werden. R. Neumann ist grundsätzlich bereit, unsere Mitglieder in der Form zu unterstützen, indem er hilft, für die betreffenden Grundstücke in den Planunterlagen die Informationen herauszufiltern. Seine Kontaktdaten: Tel.: 035265-56437, E-Mail: RN@dauneu.de. In seinem Schlusswort mahnte U. Schmidt an, persönliche Interessen und die Interessen der Allgemeinheit, das ist der Bau der Hochwasserschutzanlagen, in Übereinstimmung zu bringen. Zur nächsten Mitgliederversammlung (dann mit Mikrofon), angestrebt wird Ende November, Anfang Dezember, wird rechtzeitig eingeladen.

Udo Schmidt
Sprecher der
BI HWNM 2013

Elbe-Röder-Dreieck e.V.



17.04.2019

Oster-Rundbrief Elbe-Röder-Dreieck e.V.

Neues von Verein und Regionalmanagement:

Mitglieder:

Wir freuen uns, dass seit Dezember 2018 ein neues Mitglied unserem Verein Elbe-Röder-Dreieck e.V. beigetreten ist:

- Olaf Kaube aus Neudorf.

Somit hat unser Verein nun 84 Vereinsmitglieder.

Erste Fördervorhaben für LEADER-Förderung 2019 ausgewählt:

Unser Koordinierungskreis hat am 14.02.2019 erneut über LEADER-Fördervorhaben beraten. Zu der Vorab vom 05.11.2018 bis 21.01.2019 gelaufenen Einreichungsrunde waren insgesamt 11 Fördervorhaben beim Regionalmanagement eingereicht worden. Nach ausführlicher Diskussion und Bewertung der Vorhaben hat der Koordinierungskreis alle der eingereichten Vorhaben als förderwürdig ausgewählt.

Das Ergebnis der Vorhabenauswahl finden Sie unter <https://elbe-roeder.de/foerderung/koordinierungskreis/sitzungen/14022019.html>. Die bestätigten Vorhaben binden knapp 360.000 Euro Fördermittel.

Die nächste Einreichungsrunde für Fördervorhaben läuft vom 06.05.2019 bis 27.05.2019. Eingereicht werden können Vorhaben zu allen fünf Handlungsfeldern unserer LEADER-Entwicklungsstrategie Elbe-Röder-Dreieck.

Blühende Grünflächen im Elbe-Röder-Dreieck:

Am 08.02.2019 fand die Auftaktveranstaltung zum neuen Projekt des Elbe-Röder-Dreieck e.V. „Blühende Grünflächen“ statt. Vertreter der sieben Mitgliedsgemeinden kamen erstmals im TGZ zusammen, um sich über die Projektziele und Meilensteine zu informieren. Die Projektleiterin Jana Lippert vom Planungsbüro „Atelier Grün“ stellte zunächst vor, welche Möglichkeiten es gibt, bislang intensiv und monoton unterhaltene Grünflächen ökologisch aufzuwerten. Das Projekt dient nun dazu, dies anhand von Demonstrationsflächen im gesamten Elbe-Röder-Dreieck zu testen. Damit von den Erfahrungen möglichst viele profitieren, gibt es einen intensiven interkommunalen Wissensaustausch sowie eine Wissenssammlung am Ende des Projektes.

Fürstliche Route als neues Angebot für Motorradfahrer:

Die Leader-Gebiete Elbe-Elster, Elbe-Röder-Dreieck und Dresdner Heidebogen haben mit der „Fürstlichen Route“ eine Motorradroute zwischen Dresden und dem Spreewald erarbeitet. Damit ist die Region nördlich von Dresden um eine spannende Attraktion reicher. Die rund 300 km lange Motorradroute startet in Moritzburg und verläuft über Meißen, Diesbar-Seußlitz, Mühlberg, Großenhain, Zabelitz bis nach Lützenau. Sie verbindet Schlösser und Herrenhäuser, Gärten und Landschaftliches auf eine ganz besondere Weise und füllt damit eine motorradtechnische Lücke in der Region. Die Route kann an 2 Tagen oder auch abschnittsweise befahren werden.

Unter <https://fuerstliche-route.de> finden sich viele, viele Fotos mit Impressionen von der Route, Tourentipps, beschreibende Texte und weitere allgemeine Informationen.



Elbe-Röder-Dreieck e.V. Adresse: Technologiezentrum Glaubitz, Zimmer: A 203, Industriestraße A 11, 01612 Glaubitz
Tel.: 035265 / 51-270 Fax: 035265 / 51-453 Mail: rm@elbe-roeder.de Internet: www.elbe-roeder.de



Busfahrten und Radtouren zu den Parks und Gärten am 26. Mai 2019

Jetzt buchen und die unmittelbare Heimat näher kennenlernen!

Wie jedes Jahr erwarten zum mittlerweile 11. Tag der Parks und Gärten der Region Dresden, am Sonntag, dem 26. Mai 2019, zahlreiche Park- und Schlossanlagen Besucher aus der Region. Dieses Mal sind die Schlossparkanlagen in Oberau, in Hermsdorf und in Bischheim sowie der Hutberg Kamenz und der Bibeltgarten Oberlichtenau mit dabei. Das Schloss Schönfeld sowie das Schloss und der Park Lauterbach sind ebenso zu besichtigen wie die Staudengärtnerei Stübler und die Rhododendrongärtnerei in Grüngraben.

Das Netzwerk der Schlösser, Parks und Gärten des Dresdner Heidebogens umfasst insgesamt 14 Schloss-, Park- und Gartenanlagen. Zum Tag der Parks und Gärten - immer am letzten Sonntag im Mai und unter Schirmherrschaft des Sächsischen Landtagspräsidenten Dr. Matthias Rößler - laden alle Partner in ihre Anlagen mit buntem Festtagsprogramm zum Kennenlernen und Verweilen ein. Mehr als 6.000 Gäste nutzen mittlerweile an diesem besonderen Tag das Freizeitangebot. Der Tag ist sowohl Aushängeschild für die Anlagen und dessen betreibende Vereine, als auch zentrale Außenwahrnehmung für die gesamte Region.

BUSTOUREN

Es wird VIER geführte Busreisen zu den schönsten Schloss-, Park- und Gartenanlagen der Region Dresdner Heidebogen geben, zwei Touren in die Mark Meißen und zwei Touren in die Oberlausitz. Alle Touren werden von der Reiseagentur Kretschmar angeboten.

Bustour 1 „Märchenschlösser - Schlössermärchen“:

Mit der Bustour „Märchenschlösser - Schlössermärchen“ werden Einblicke in die Schloß- und Parkanlagen von Schlosspark Oberau und dem Schloss Schönfeld gegeben. Die historisch wertvollen Anlagen symbolisieren einen längst vergangenen Lebensstil, der Dank mühevoller Bestreben der Betreiber zumindest in dem Moment des Besuches nachvollzogen werden kann. Lassen Sie sich verzaubern und tauchen Sie in eine längst vergangene Zeit. (Reisepreis 40,00 EUR/Person)

Bustour 2 „Zwischen Rokoko und Natur“

Die Bustour „Zwischen Rokoko und Natur“ führt vom Schloss Lauterbach zur Staudengärtnerei Stübler. Bei dieser Tour besteht die Möglichkeit, sich mit Experten und Fachleuten zu unterhalten, die mit viel Liebe die Parkanlagen erhalten und gestalten. Pflanzenpflegetipps inbegriffen. (Reisepreis 35,00 EUR/Person)

EINRICHTUNGEN

KITA MERSCHWITZ

Helau, Helau, Helau

Endlich war es soweit. Schon am Vormittag war laute Musik und Partystimmung in unserem Haus zu hören. In jedem Zimmer war was los. Ob Stopptanz, Autoaufwickeln oder Kinderschminken, alles fand großen Anklang. Ein leckeres Büfett durfte natürlich auch nicht fehlen. So verging der Vormittag wie im Flug. Da die Größeren später Mittagessen, hatten wir noch Zeit, eine Runde im Dorf zu zampeln. Und das hat sich gelohnt. In kurzer Zeit war unsere Korb mit vielen Süßigkeiten voll. Danke liebe Merschwitzer. Nächstes Jahr kommen wir bestimmt wieder! Am Nachmittag ging die Party mit unseren Eltern und vielen Gästen auf dem großen Saal weiter. Am Einlass stand, wie immer, unsere beliebte Rutsche. Wir begannen mit dem Eröffnungslied „Und wer als ... gekommen ist.“ So konnten alle ihre tollen Kostüme präsentieren. Dann ging es mit Tanzen nach cooler Discomusik weiter. Danke an unseren langjährigen DJ Manuel. Natürlich durften ein paar Spiele auch nicht fehlen. Beim Pferderennen, Autos aufwickeln, Dickmänn-



ner – Wettessen kam richtig Stimmung auf. Zwischendurch konnte man sich am Büfett eine Stärkung holen. So verging die Zeit viel zu schnell. Mit einer riesigen Stuhltanzrunde beendeten wir unser tolles Fest. Danke an die vielen Eltern, die uns vorher und hinterher beim Aufräumen geholfen haben.

Es grüßen die kleinen und großen Kinder

NIEDERLOMMATZSCH DIESBAR-SEUSSLITZ

Sommerfahrzeiten

vom 01.03. bis 31.10.2019 gelten folgende Fahrzeiten:

Montag – Freitag: 5.30 – 19.00 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag: 9.30 – 12.00 Uhr, 12.30 – 20.00 Uhr
 Nähere Auskünfte erteilt die Verkehrsgesellschaft Meißen: Tel.: 03521 409330

Nünchritzer
Tanz in den Mai
 am 30.4. ab 19.00 Uhr mit DJ Falk
Festplatz am Bunker

Die Mädchen des SV Chemie Nünchritz e.V. Abteilung Tanz laden alle ein:
 Für alle Muttis, Vatis, Omis, Opas, Tanten, Onkel, Geschwister,...

MUTTERTAGS-SHOW

12. Mai 2019

14.00 Uhr Kaffee & Kuchen
 15.00 Uhr Programm
Wacker-Sporthalle Nünchritz

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Iris Bär
 Beratungsstellenleiterin
 Friedrich-von-Heyden Platz 2
 01612 Nünchritz

☎ 035265/ 644944



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Genbasierte Personalisierte Ernährung

Die Gene sagen uns, dass wir alles essen können, aber nicht jeder in den gleichen Mengen.

- Genießen und gesund – passt das zusammen?
- Was kann, soll, darf ich essen und wieviel?
- Funktioniert mein Stoffwechsel überhaupt?

Jutta & Dr. Ulrich Schäfer

Vortragstermin zu erfragen unter 0172 / 3532180
 Ort: Bahnhofstraße 16 • 01612 Glaubitz

Mittag. Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Unser neuer Kundendienst:

- ☞ Wir waschen und bügeln Ihre Gardinen fachgerecht.
- ☞ Auf Wunsch auch gern mit Abholung und Wiederanbringen.

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

VEREINSNACHRICHTEN

Weinbaugemeinschaft Diesbar-Seußlitz e.V.

Die Weinbaugemeinschaft Diesbar-Seußlitz e.V. beteiligt sich am Sächsischen Weinwanderwochenende am 28.04.2019! Eröffnung ist um 10.00 Uhr, danach tritt der Winzerchor auf. Wir bieten eine geführte Wanderung durch die Weinberge an, jeweils 10.00 und 13.00 Uhr. Wie bisher kann aber auch allein, mit unserer Wanderkarte, der Tag selbst gestaltet werden.



Sozialkaufhaus Nünchritz

ASG - Anerkannte Schulgesellschaft Sachsen mbH,
NL Nordsachsen, Bahnhofstraße 120, 04774 Dahlen/
Standort: 01612 Nünchritz Adolph-Kolping-Platz 1



Jede Unterstützung/Spende wird benötigt, wir suchen ständig: tragbare Kleidung und Schuhe, Kleinmöbel und funktionsfähige Elektrogeräte, Hausrat, Spielzeug, Größere Möbel(nach Absprache u. Besichtigung)

Unser Kundenkreis sind bedürftige Personen (ALG II-Empfänger und Grundsicherungsrentner). Der Erwerb von Waren ist gegen Vorlage des gültigen Bewilligungsbescheides möglich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Ihr Team vom Sozialkaufhaus!

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch 12.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 15.00 Uhr
Freitag geschlossen

Sie erreichen uns:

Festnetz: 035265 / 57247
Mobil: 0152 / 27894295
Ansprechpartner: Carmen Martick
Abgabe von Spenden an allen
Öffnungstagen möglich!

Mittag Raumausstattung

Ihr Fachgeschäft auf 1500 qm

Gern übernehmen wir für Sie:

- Tapezier- & Streicharbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Einbau von Spanndecken
- Gardinennäharbeiten & Montageservice

Sie finden uns:

Parkstr. 2a • 01558 Großenhain • Tel.: 0 35 22/5 047 00 oder unter
www.raumausstattung-mittag.de

MITGLIEDERGRUPPE NÜNCHRITZ DER VOLKSSOLIDARITÄT

Programm Mai

montags

14.00 Uhr, Spielnachmittag im Klub, am 06., 13., 20. und 27. Mai.

dienstags

14.00 Uhr, Seniorengymnastik im Klub, also am 07., 14., 21. und 28. Mai.

Donnerstag 02.05.2019

15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelbahn Justus-von-Liebig-Straße*

Mittwoch 08.05.2019

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub

Mittwoch 08.05.2019

17.00 Uhr, Vorstandssitzung

im Klub, mit Volkshelfern und Neumitgliedern

Donnerstag 09.05.2019

07.30 Uhr, Wandertag, Treff: Bhf, Ziel: Schloss Schönfeld*

Sonntag 11.05.2019

09.00 Uhr, Fahrt in den Frühling mit der SPD, Treff: Parkplatz Lidl

Donnerstag 16.05.2019

15.00 Uhr, Kegeln auf der Kegelbahn Justus-von-Liebig-Straße*

Dienstag 21.05.2019

10.00 – 15.00 Uhr, Tag der Gesundheit, VS Am Heim in Glaubitz*

Mittwoch 22.05.2019

14.30 Uhr, Kaffeenachmittag im Klub, Balladen, vorgetragen von M. Bähnisch und B. Schmidt

Donnerstag 23.05.2019

13.30 Uhr, Schwimmen ins Wonnemar/Bad Liebenwerda, Anmeldung: Bärbel Schmidt, Tel.: 035265-56102.*

*auch für Nichtmitglieder

Der Vorstand der Mitgliedergruppe wünscht allen Teilnehmern am Klubgeschehen Freude, Entspannung und gute Unterhaltung.

MITGLIEDERGRUPPE NÜNCHRITZ DER VOLKSSOLIDARITÄT

Eine Elbtalwanderung

„Leider müssen wir unser Wanderprogramm heute ändern! Der Betrieb der Fähre Seußlitz ist wegen Bauarbeiten ungewiss! Also nicht nach Hirschstein!“ sprach unser Wanderleiter beim Treffen der Volkssolidaritäts-Wandergruppe Nünchritz am heimischen Bahnhof. Und so fuhren wir mit dem Linienbus erst einmal nach Diesbar. Von der Gaststätte „Zum Roß“ ging es gleich auf die erste Wanderung auf dem Elberadweg nach Nieschütz. Von dort aus brachte uns ein anderer Bus zum Hotel „Knorre“ nach Meißen. Und nun folgten wir dem Elberadweg am Strom entlang durchs frühlingshaft warme Elbtal. Die Natur war erwacht. Überall sprießte frisches Grün. Kirsch- und Apfelbäume strahlten weiß, Forsythiasträucher leuchteten gelb. Viele Bäume und Bü-



sche hatten Blütenschmuck angelegt. Wir wanderten vorbei an den Talhäusern von Winkwitz, Karpfenschänke und Zadel. Steile Hänge und Steinbruchswände rahmten malerisch das Elbtal ein. In der Gaststätte „Zum Zuesenhaus“ legten wir eine Rast ein, eine Trinkpause. Und weiter ging es auf dem Elberadweg am Strom. Ein schweizer Salondampfer kam entgegengeschwommen. Die Gierfähre „Rauhe

Furt“ lag still in einer Bucht. Im „Reiterhof Schmidt“ erwartete uns dann das Mittagessen. Doch damit war unsere Wandertour noch nicht zu Ende. Nochmals nahmen wir den Elberadweg unter die Füße, durch Nieschütz nach Diesbar bis zu „Ulrichs Weindomizil“. Nun ging es mit dem Bus heim. Ein Dank an die Familie Schmidt für die kurzfristig umorganisierte gelungene Tour.

Gerhard Proske

Mit dem Frühling auf Wanderschaft

Mit blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein lud uns der Frühling zum Paddeln ein. Er streifte über Wiesen, durch Wald und Feld und ruhte sich aus, wo es ihm grad gefällt.

Er setzte sich ans Ufer und lächelte uns an und zeigte wie fröhlich er singen kann. Animierte uns ein lustiges Liedchen zu singen, um Freude in unsere Herzen zu bringen.

Mal lag er in den Wipfeln von Nadelbäumen. Dort ließ es sich wohl am schönsten träumen. Mal lag er auch im Haselnussstrauch. An den Ufern entdeckten wir ihn auch.

Dann paddelte er mit uns noch ein Stück. In Grimma ließen wir ihn am Ufer zurück. So schön es auch war, wir konnten nicht bleiben. Er musste sich nun die Zeit alleine vertreiben.

Gabriele Thalmann

VEREINSNACHRICHTEN

SV CHEMIE NÜNCHRITZ e.V. – ABT. KANU

SKV Anpaddeln Leisnig - Grimma

Am 30.03.2019 sind 10 Nünchritzer Paddler mit ca. 170 Teilnehmern anderer sächsischer Kanuvereine ins Paddeljahr 2019 gestartet. Nach der Begrüßung durch die Organisatoren aus Leipzig war am Ufer der Mulde in Leisnig allerhand los. Doch Zitat: „Die Geduld ist der Schlüssel zur Freude.“ Es dauerte nicht lange und

alle Boote waren im Wasser. Verzierte im letzten Jahr noch der Schnee die Ufer, zeigten sie uns wie schön man auch ohne sein kann. An den Weiden konnte man das sprießende Haar erkennen, die Vögelchen flogen aufgeregt rüber und nüber, Milane beobachteten das ganze Spektakel von oben und Spaziergänger oder



Radfahrer waren überrascht über so viel Bewegung auf dem Wasser. Ja, für Bewegung sorgten nicht nur die Paddler, sondern auch die

Mulde selbst. Guter Wasserstand, einige grisslige Stellen durch steinigen Untergrund brachten uns ganz gut vorwärts, manchmal auch ohne paddeln. Nein, nein! Faul waren wir trotzdem nicht. Nach dem Zwischentopp in Podelwitz, dem Genuss der Erbsensuppe mit Bockwurst, der Ausruhphase im strahlenden Sonnenschein und

dem wunderschönen Anblick des Wasserschlosses ging es weiter bis Grimma. Nach gepaddelten 22 km und dem Aufladen der Boote ließen wir diesen wunderschönen Tag traditionell mit dem Besuch in der Eisdiele „Eibeck“ ausklingen.

Gabriele Thalmann

ELBE-RÖDER-DREIECK e.V.

Auf zum 8. Anradeln

Auch in diesem Jahr heißt es wieder am ersten Sonntag im Mai: „Auf die Drahtesel!“. Die Region Elbe-Röder-Dreieck und die Stadt Riesa laden am 5. Mai 2019 zur offiziellen Eröffnung der Fahrradsaison ein. Auf den Radrouten entlang von Elbe, Röder, Floßkanal und Gohrischheide werden auf vier verschiedenen Touren wieder viele Interessierte und Radfahrbegeisterte unterwegs sein. Wie in den vergangenen Jahren werden alle Radler ab 9 Uhr an den bekannten Startpunkten Riesa – Schloßbrücke, Zeithain – Dorfgemeinschaftshaus und Zabeltitz – St.-Georgen Kirche mit einer Radlerandacht und einem durch die jeweiligen Kirchgemeinden organisiertem Frühstück, bzw. 9.30 Uhr am Dreiseithof in Gröditz, empfangen, bevor es 10 Uhr auf die Reise geht. Entlang der Strecken gibt es wieder Infopunkte zu regionale Besonderheiten. So wird

es eine Mühlenführung durch die Neumühle Skassa geben, die Radler der Gröditzer Tour erfahren Wissenswertes zum Zeithain Lustlager, ein kurzer Besuch am Kriegsgefangenenlager Jacobsthal und ein Besuch auf dem Waldfriedhof Zeithain stehen für die Radler aus Riesa bzw. Zeithain auf dem Plan. Wer sich unterwegs einer Tour anschließen möchte, kann dies gern tun. Die Routenverläufe und alle weiteren Informationen finden Sie unter www.elbe-roeder.de/aktuelles

oder fordern Sie unter Tel. 035265/51203 oder per E-Mail vetter@elbe-roeder.de einen kostenlosen Flyer zum Anradeln an. Traditionell treffen sich alle Touren zu einem gemeinsamen Radlerfest. Anlässlich des 900-jährigen Stadtjubiläums sind alle Radler und Nichtradler von 11 Uhr bis 18 Uhr eingeladen, auf dem Gelände vor dem Riesenhügel in Riesa diesen Tag bei Live-Musik, Spiel und Spaß für Alt und Jung oder in geselliger Runde ausklingen zu lassen.



ELBE-RÖDER-DREIECK e.V.

Wohin am Sonntag?

Warum nicht einfach mal zum 9. Regionalmarkt in den kleinen Gröditzer Ortsteil Spansberg? Hier erwarten die Besucher von 10.00 – 17.00 Uhr regionale Händler, Handwerker und Künstler. Freuen Sie sich auf Kulinarisches, Handwerkliches, Alltägliches und vielem anderen mehr. Regionale Künstler und Handwerker gewähren einen Einblick in ihre Arbeiten. Frauen lassen sich beim Klöppeln, Stricken oder Basteln über die Schulter sehen, stehen Fragen zur Verfügung und bieten Ihre Arbeiten zum Verkauf an. Während die Eltern die Marktstände besuchen, können die Jüngsten auf der

Hüpfburg toben, sich mit der Feuerwehrdrehleiter in luftige Höhen fahren lassen oder noch ein Geschenk für den Mutter- oder anstehenden Vatertag gestalten. Genießen Sie diesen Sonntag mit einem Programm der Kinder vom Kindergarten Nauwalde, einem Konzert vom Hirschfelder Spielmannszug, der Peritzer Ukulelenkapelle und noch weiteren Überraschungen für Jung und Alt. Die Organisatoren vom Elbe-Röder-Dreieck und dem Heimatverein „Rödertenne“ Spansberg e.V. freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist kostenfrei.



Von der Planung
bis zur Ausführung ...

Apart
küchen
holger fahrendorff

Wir nehmen Ihre
Küche persönlich!

Alexander-Puschkin-Platz 4d · 01587 Riesa · mail@apart-kuechenstudio.de · www.apart-kuechen.de

VEREINSNACHRICHTEN

+++++ Neu in Nünchritz +++++

Radebeuler Versicherungsmakler GmbH

Markus Pannwitz

Selbstständiger Handelsvertreter

Büro Nünchritz • Glaubitzer Str. 23 • 01612 Nünchritz
Tel.: 0351/ 83970-0 • Fax: 0351/ 83970-70 • Funk: 0172/ 9491654
E-Mail: m.pannwitz@radebeul-versichern.de

RECHTSANWALT Kai-Uwe Schwokowski

SEIT 1999 IN GROSSENHAIN

Meißner Straße 8
01558 Großenhain

Tel.: 03522-527407

Fax: 03522-527418

Fu.: 0174-3401872

E-Mail: kontakt@kanzlei-schwokowski.de



SV CHEMIE NÜNCHRITZ - ABT. SOMMERBIATHLON

1. Lauf zur Serie „Schlag den Deutschen Meister“ 2019

Dieser Wettkampf fand am 06.04.2019 in Großenhain statt. Zehn Sportler des SV Chemie Nünchritz e. V., Abteilung Sommerbiathlon, gingen an den Start. Dieser Lauf war der Erste Lauf zu unserer Serie „Schlag den Deutschen Meister“ in 2019. Alle Sportler und Trainer waren sehr gespannt, wie sich das Wintertraining auszahlt. Es war auch ein Neueinsteiger dabei, der gleich mal allen gezeigt hat, wo die Latte hängt. Bei dieser Form des Wettkampfes werden die Zeiten mit denen im vergangenen Jahr (bei den Großen die der Deutschen Meister) verglichen und prozentual angepasst. Das ergibt dann unsere Sieger. Sieger wurde unser Neuling mit 127 % gefolgt von Niclas Koegel mit 98 %. Nick Bochmann wurde Vierter mit



96 %, Ralf Stein lief mit 75 % auf den 9. Platz. Cäcilia Weidt hatte größere Probleme beim schießen und erreichte daher nur 50 %. Die Sportler im Luftgewehr Bereich hatten es ungleich schwerer, da sie an der Zeit der Deutschen Meister gemessen werden. Hier lagen die Zeiten um 60 %. Wir sind erst am Anfang der Saison und bis zu den Deutschen Meisterschaften können wir noch viel schaffen. Die an-

schließende Staffel wurde mit Sportlern verschiedener Altersklassen und Vereinen bunt durchgemischt und bereitete allen sehr viel Spaß.

Am 27.04.2019 findet in Borna bei Leipzig der nächste Lauf für unsere Serie statt. Wir sind alle schon gespannt, wer diese Serie gewinnen wird. Wir danken allen Eltern und Helfern für die tatkräftige Unterstützung.

*Trainer Sommerbiathlon
Silke Bräuer*

FUSSBALL-SPIELANSETZUNGEN

TSV MERSCHWITZ
1912 e.V.

Samstag, 27.04.2019
13.00 Uhr Herren

TSV Merschwitz 1912 2. :
Weistropfer SV/Klipphausen 2.

15.00 Uhr Herren
TSV Merschwitz 1912 : Weistropfer SV/Klipphausen
Mittwoch, 01.05.2019

10.30 Uhr B-Junioren
SpG Canitz/Strehla : SpG Merschwitz/Glaubitz

Samstag, 04.05.2019
9.30 Uhr F-Junioren

SpG Priestewitz/Merschwitz : SV Grün-Weiß Ebersbach

10.00 Uhr E-Junioren
Lommatzscher SV 2. : TSV Merschwitz 1912

Sonntag, 05.05.2019
10.00 Uhr D-Junioren

SpG Priestewitz/Merschwitz : Meißner SV 08 2.

13.00 Uhr Herren
TSV Garsebach 2. : TSV Merschwitz 1912 2.
15.00 Uhr Herren

FV Gröditz 1911 2. : TSV Merschwitz 1912

FSV WACKER
NÜNCHRITZ 1913 e.V.

Samstag, 27.04.2019

15.00 Uhr Herren

FSV Wacker Nünchritz : TuS Weinböhla 2.

Sonntag, 05.05.2019

9.30 Uhr F-Junioren

FSV Wacker Nünchritz : TSV 1862 Radeburg
14.00 Uhr Herren
SV Deutschenbora : FSV Wacker Nünchritz

Pflegedienst Kerstin Steuer GmbH



unsere Leistungen:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Entlastungsleistungen
- Hausnotruf

Seit 1996 - „Mehr als nur Betreuung“

Tagespflege

Ansprechpartner:
Ina Naumann
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8.00 – 16.00 Uhr
Sa-So 8.30 – 15.30 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 649655

Pflegedienst

Ansprechpartner:
Kerstin Steuer
Bürozeiten:
Mo-Fr 8.00 – 13.00 Uhr
Glaubitzer Str. 23
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 60519
Fax: 035265 / 53772

Wohnen mit Service

Ansprechpartner:
Gabriele Lüttich
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10.00 – 16.00 Uhr
Glaubitzer Str. 14
01612 Nünchritz
Tel.: 035265 / 647848

www.pflegedienst-steuer.de • pflegedienst-steuer@gmx.de



VOLKSSOLIDARITÄT
Riesa-Großenhain e.V.
www.volkssolidaritaet.de/riesa-grossenhain-ev

Geschäftsstelle

Pflegedienst Nünchritz

Kinder- und Jugendtreff KOMBI

Seniorenresidenz Merschwitz

Schlossresidenz Glaubitz

Essen auf Rädern

Hausnotruf

☎ 03 52 65/ 64 97 40

☎ 03 52 65/ 5 67 70

☎ 03 52 65/ 5 63 68

☎ 03 52 67/ 5 36 20

☎ 03 52 65/ 64 97 11

☎ 03 52 65/ 64 97 12

☎ 03 52 65/ 649740



KIRCHENNACHRICHTEN

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Glaubitz

Im Kirchspiel Zeithain
Kirchgasse 5
01612 Glaubitz
Telefon: 035265 / 54271
Fax: 035265 / 64214
E-Mail: kirche-glaubitz@gmx.de

Misericordias Domini,
05.05. 2019
09.00 Uhr, Gottesdienst in
Zschaiten, Lektor M. Müller
10.00 Uhr, Krabbelgottes-
dienst in Glaubitz Kindergot-
tesdienststeam
Jubilate, 12.05. 2019
09.00 Uhr, Gottesdienst in
Glaubitz, mit Kindergottes-
dienst, Pfrn. Skriewe-Schel-

lenberg
10.30 Uhr, Gottesdienst in
Nünchritz, Pfrn. Skriewe-
Schellenberg
Kantate, 19.05.2019
09.00 Uhr, Gottesdienst in
Glaubitz, mit Kindergottes-
dienst, Pfr. Scheiter
10.30 Uhr, Gottesdienst in
Zschaiten, Pred. Seifert

Programm der Begegnungsstätte Nünchritz

Gebetskreis:
wöchentlich montags, Pred.
Seifert 10.00 – 11.00 Uhr bei
Pred. Seifert, Am Südhang 3,
Nünchritz
Gesprächsabend:
Dienstag, 14. Mai 2019,
19.30 Uhr, Thomas Deffke,
Thema: „Mein unglaubliches

Erlebnis mit Gott – Ich möch-
te Zeugnis geben und erzäh-
len, wie Gott in unserem Le-
ben wirken kann“
Frühstückstreff:
wöchentlich donnerstags, Fr.
Azendorf 9.30 – 11.00 Uhr
Frauenkreis:
Donnerstag, 16. Mai 2019, Fr.

Leber 14.30 Uhr
Teezeit:
Freitag, 10. Mai 2019, Fr.
Schneider, 17.00 Uhr
Soziale Beratung: Um tele-
fonische Anmeldung wird ge-
beten! Fr. Riedel, Tel.: 03525
734319

Angebote für Jung und Alt

Hauskreis Glaubitz:
montags, 19.30 Uhr, Info bei
G. Schönfelder und J. Bro-
schwitz, Tel.: 035265 54238
Frauenkreis:
Donnerstag, 2. Mai 2019,
14.30 Uhr im Gemeindehaus
Glaubitz, Pfr. Scheiter und
Frau Bauer
**Kirchgemeindevertretung
Glaubitz:**

Dienstag, 7. Mai 2019, 19.30
Uhr, Pfr. Scheiter
Kinder -und Vorschulkreis:
Herzlich eingeladen sind
auch die Streumener Kinder!
Samstag, 11. Mai 2019
9.30 – 11.00 Uhr, Gemeinde-
haus Glaubitz mit Fr. Tammer
Konfirmandenkurs:
Sonnabend, 11. Mai 2019,
10.00 – 15.00 Uhr, Konfitag

in Röderau
Donnerstag bis Sonntag, 30.
Mai – 2. Juni, Konfifahrt
Junge Gemeinde:
Im Moment aller 2 Wochen
freitags, 19.00 Uhr, Informa-
tionen im Pfarramt
Christenlehre:
dienstags, 17.00 Uhr, Gem.-
Haus Glaubitz, Gem.-päd. L.
Müller

Musikalische Gruppen

Posaunenchor Glaubitz:
donnerstags, 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Glaubitz,
Herr Burkhardt, Tel.: 035265
54195
Singkreis Glaubitz:
mittwochs, 19.30 Uhr, Ge-
meindehaus Glaubitz, Fr. Ul-
rike Giegold,

Tel.: 0173 1615979
Singkreis Zschaiten:
donnerstags, 19.00 Uhr, CL-
Raum in Kirche Zschaiten,
Fr. Ulrike Giegold, Tel.: 0173
1615979
Kindersingkreis:
Ab sofort trifft sich der Kin-
dersingkreis als Projektchor,

z.B. vor der Sommermusik
oder dem Adventsliedersin-
gen. Informationen bei Pfr.
Scheiter!
Jugendchor:
Freitag, 18.00 Uhr, Gemein-
dehaus, Fr. Ulrike Giegold,
Tel.: 0173/ 1615979

KIRCHE DIESBAR-SEUSSLITZ/MERSCHWITZ

Gottesdienste

Sonntag Quasimodogeniti,
28. April 2019
9.00 Uhr Predigtgottesdienst
mit Pfr. Pohl in Merschwitz

Für Kinder
Do 16.00 Uhr,
FlötenGeschichten
Do & Fr 17.00 Uhr,
Christenlehre

Sonntag Misericordias Do-
mini, 5. Mai 2019
10.30 Uhr, Abendmahlsgot-
tesdienst mit Pfr. Adolph in
Seußlitz
10.30 Uhr, Taferinnerungs-
fest in Großenhain mit Pfr.
Pohl

Offener Frauenstammtisch
Freitag, 10. Mai 2019
18.00 Uhr, Frau Renate
Preuß aus Riesa liest im
Kirchgarten Merschwitz aus
ihren Büchern.

Sonntag Jubilate,
12. Mai 2019,
10.30 Uhr, Abendmahlsgot-
tesdienst in Seußlitz mit Pfr.
Adolph

Privates Bestattungshaus Familie Herrmann



Glaubitz, Bahnhofstraße 79
Tag & Nacht Tel. (035265) 5 6834
Gröditz, Marktstraße 33 (Ecke Repp. Str.)
Tag & Nacht Tel. (035263) 31240

Wir sind für Sie jederzeit zu erreichen, rufen sie uns an,
wenn unsere Dienste benötigt werden. Nach Absprache
kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.



Tag & Nacht erreichbar

HEISCHMANN Wir geben Stein Form

Am Südspeicher 3
01587 Riesa

03525 606860
www.steinmetz-riesa.de

*Was einem am Herzen liegt,
gibt man nur in beste Hände.*

Heese Bestattungen

Inh. Ralph Bosselmann
01619 Röderau • Dorfplatz 1
Mitglied im Bestatterverband Sachsen e.V.

Einfühlsam und zuverlässig stehe ich Ihnen
als ausgebildeter Trauerbegleiter und Bestatter
durch persönliches Gespräch und individuelle Beratung
in der schweren Zeit der Trauer zur Seite.

Ich bin für Sie **Tag und Nacht** unter **03525 / 732001** erreichbar.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium	Durchwahl	453139
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
	Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
	Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917
Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft			





Was uns am Herzen liegt - 10 Jahre soziales Engagement für Nünchritz

Die Mieterinnen und Mieter der Wohnungsgesellschaft Nünchritz genießen in der Elbgemeinde ein ländlich-ruhiges Leben mit den Vorzügen einer fast städtischen Infrastruktur. Attraktive Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Kindertagesstätten sowie die direkte Bahnanbindung an die Zentren Leipzig und Dresden liegen quasi vor der Haustür. Für alle Altersgruppen gibt es durch die üppige Vereinslandschaft zudem auch abwechslungsreiche Freizeitangebote.

Die Qualität des Wohnens wird seit langem nicht nur durch die Lage und Ausstattung der Wohnung bestimmt. Vielmehr zählt das Wohnumfeld und die damit verbundenen Möglichkeiten einer aktiven Freizeitgestaltung für die ganze Familie. Soziales Engagement ist für die Wohnungsgesellschaft Nünchritz daher ein wesentliches Anliegen, um zu einer optimalen Wohn- und Lebensqualität in Nünchritz beizutragen.

Mieterfeste – immer wieder ein Höhepunkt:

Im September 2010 fand nach der Sanierung der Wilhelm-Pieck-Straße 1-3 das erste Mieterfest direkt auf der davor befindlichen Grünfläche statt und hat dort bis heute nicht nur örtlich seinen festen Platz, sondern auch jedes Jahr im Veranstaltungskalender der Gemeinde. Gemeinsam mit dem Sportfest der Volkssolidarität bietet das Familienfest eine gern genutzte Gelegenheit für Mieter und Gäste bei Kaffee und Kuchen zusammen zu kommen und dabei immer ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm zu erleben. 10 Jahre Mieterfest ist für die Wohnungsgesellschaft Nünchritz daher ein willkommener Anlass gemeinsam mit den Mieterinnen und Mietern sowie allen Akteuren, die die Veranstaltung regelmäßig unterstützen, zu feiern. Programmhöhepunkt wird u. a. ein Konzert mit

Liedermacher Gerhard Schöne sein. Groß und Klein können sich also schon jetzt auf das Mieterfest freuen und den 20.09.2019 im Familienkalender anstreichen.



Patenschaft
Kita Kinderland

Mehr als 130 Kinder werden in der Nünchritzer Kindertagesstätte „Kinderland“ nach dem Konzept der offenen Arbeit betreut. Im Sommer 2014 hat die Wohnungsgesellschaft Nünchritz die Patenschaft für die moderne Einrichtung übernommen und unterstützt das Kita-Team in diesem Rahmen in der Arbeit mit den Kindern. Egal ob Außenspielergeräte, Bastelmaterial oder Unterstützung beim Zuckertütenfest - dort wo etwas benötigt wird, hilft die Wohnungsgesellschaft mit regelmäßigen Zuwendungen in materieller oder finanzieller Form. Wesentlicher Teil des Patenschaftsvertrages sind zudem

gemeinsame Veranstaltungen oder Aktionen. So herrscht jedes Jahr in der Weihnachtszeit schon große Vorfreude bei den Kindern, wenn diese zur Märchenstunde in das Kaminzimmer auf der Glaubitzer Straße eingeladen werden. Vor dem knisternden Kaminfeuer liest Geschäftsführer Reiner Striegler dann die Lieblingsmärchen der Kinder bevor der Weihnachtsmann mit liebevoll gepackten Weihnachtspräsenten die Kinder überrascht. Vor kurzem besuchte Reiner Striegler allerdings in Begleitung des Osterhasen die Kitakinder und überreichte einen Spendenscheck, damit die Außenanlagen der Kindertagesstätte neugestaltet werden können. Kita-Leiterin Nadine Krause schätzt das Engagement des Wohnungsunternehmens: „Das ist eine Patenschaft die aktiv gelebt wird und nicht nur auf dem Papier existiert.“

Vereinsunterstützung

Die Vereinslandschaft in Nünchritz ist wesentlicher Bestandteil des öffentlichen Lebens. Viele Mieterinnen und Mieter engagieren sich aktiv im Verein, treiben gemeinsam Sport oder gehen kreativen Hobbys nach. Die Wohnungsgesellschaft

unterstützt daher regelmäßig die vielfältigen Vereinsangebote durch Spenden oder materielle Unterstützung, deren Anfragen häufig auch durch die Mieter selbst an die Wohnungsgesellschaft herangetragen werden.

Unterstützung im Alter



Besonderes Augenmerk legt die Wohnungsgesellschaft Nünchritz zudem auf bedarfsgerechte Wohnangebote für die Generation 65plus, damit die Senioren aus der Gemeinde möglichst lang in ihrem gewohnten Umfeld bleiben können. Während in zahlreichen Dörfern kaum Angebote für altengerechtes Wohnen bestehen und die betreffenden Senioren dann häufig im hohen Alter noch einmal in nahegelegene Städte umsiedeln, gibt es im Ortszentrum nunmehr über 50 altersgerechte Wohnungen. Ein gutes Zeichen für Nünchritz.



WAS, WANN, WO

30.04.2019

Tanz in den Mai

Ort: Bunker Nünchritz

Uhrzeit: ab 19.00 Uhr

30.04.2019

Schützenverein Diesbar-Seußlitz e.V.

Walpurgisnacht

Uhrzeit: ab 17.00 Uhr

Ort: Festplatz am Weg zur Fähr

11.05.2019

Nünchritzer Sangesfreunde

Frühlingskonzert

Ort: Wacker-Sporthalle

Uhrzeit: 15.00 Uhr

24.05.2019

Kita Merschwitz

Kinderfest

26.05.2019

Gemeindeverwaltung Nünchritz

Wahlen zum Gemeinderat, Kreistag, Europaparlament

30.05.2019

Haus des Gastes

Himmelfahrt mit kulturellem Angeboten der Gaststätten
offenes Haus des Gastes mit allen Ausstellungen

Uhrzeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

27.04./ 28.04.2019

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dr.med.dent. Andreas Gruner
Meißner Str. 25
01612 Nünchritz
Tel.: 035265/56589

01.05.2019

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Anja Pommer
Leckwitzer Str. 1
01616 Strehla
Tel.: 035264/169515

04.05./ 05.05.2019

09.00 Uhr – 11.00 Uhr
Dr. med. Thomas Reiche
Goltzschaer Str. 4
01612 Nünchritz

